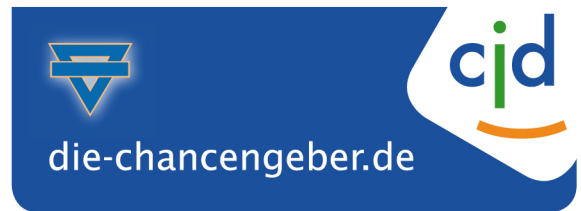


Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.



Herausgeber:
Christliches Jugenddorfwerk
Deutschlands gemeinnütziger e. V.

CJD Zentrale | Pressestelle
Teckstraße 23 | 73061 Ebersbach
fon 0 71 63 930-130 | fax 0 71 63 930-288
inka.bihler-schwarz@cjd.de

Pressemitteilung

12. August 2020

Fünf CJD Kitas qualifizieren sich zum Thema Gesundheit

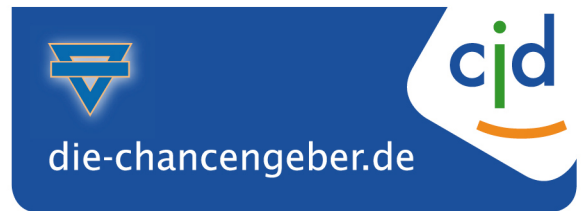
Gemeinsam gesund wachsen

Fünf Kindertageseinrichtungen des CJD (Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands) tragen jetzt das Gütesiegel der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Sie haben sich zusammen mit vier weiteren Einrichten anderer Träger an einem neuen, zwölfmonatigen Qualifizierungsprojekt im Bereich Gesundheit beteiligt. Das Programm „Gemeinsam.Gesund.Wachsen.“ soll möglichst früh die Voraussetzungen für eine gesunde Lebensweise stärken. Dabei geht es um die Themen Ernährung, Bewegung und Entspannung – sowohl für die Kinder als auch für die Erzieherinnen und Erzieher. Die fünf CJD Kitas führen das Programm weiter. Weitere CJD Kitas werden folgen.

Im Rahmen von „Gemeinsam.Gesund.Wachsen.“ erhalten die Kita-Leitung und die pädagogischen Fachkräfte Schulungen und Coachings zu den Themen Ernährung, Bewegung und Entspannung, aber auch zu Resilienz und zur Elternarbeit. Mit diesem Rüstzeug entwickeln sie Ideen und Angebote für die jeweils eigene Einrichtung, die sie mit externen Fachleuten besprechen und eventuell noch weiterentwickeln, bevor sie diese in der eigenen Einrichtung umsetzen. So hat beispielsweise der Elisabethenkindergarten des CJD in Recke (Nordrhein-Westfalen) ein Frühstückscafé mit gesunden Snacks für die Kinder etabliert. Die Ruhepause nach dem Mittagessen ist an das Alter der Kinder angepasst. Dafür haben die Erzieherinnen die Kinder ihrem Alter entsprechend in Kleingruppen eingeteilt. Außerdem gibt es in Kooperation mit einem Gesundheitszentrum zusätzliche Bewegungsangebote für die Kinder. Auch eine Rückenschule für die Eltern ist angedacht. Der Ansatz von „Gemeinsam.Gesund.Wachsen.“ ist, das Wohlergehen der Kinder zu stärken und sie vor lebensstilbedingten Gesundheitsproblemen – auch im späteren Alter – zu schützen.

Presse
Informationen aus dem CJD

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.



Die Förderung der Gesundheit von Kindern und Mitarbeitenden steht im Mittelpunkt des Pilotprojekts. Und so wurden auch in den anderen CJD Kindertageseinrichtungen gesundheitsrelevante Aspekte in den Arbeitsalltag der Mitarbeitenden integriert und bereits bestehende Ansätze (z.B. gesunde Pause, Entspannungsangebote, Märchenstunde, Kinderbuffet) für die Einrichtungen ausgebaut. Doch nicht nur die Kinder und Erzieherinnen und Erzieher profitieren davon. Auch die Familien erhalten Tipps und Hinweise, wie sie gesünder leben können.

Viele Angebote hat es auch vor „Gemeinsam.Gesund.Wachsen.“ schon in den CJD Kitas gegeben. Das CJD hat das Thema Gesundheit in seiner Pädagogik verankert. „Mit der Teilnahme an dem Projekt wollen wir unsere Arbeit in den Kindertageseinrichtungen im Bereich Gesundheit noch weiter ausbauen und das Thema im Alltag nachhaltiger integrieren“, erklärt Bianca Kobel, Bundesreferentin für Elementarpädagogik und Familienbildung im CJD und Mitglied der Steuerungsgruppe von „Gemeinsam.Gesund.Wachsen.“. „Die Zertifizierung macht die Qualität unserer Arbeit jetzt auch nach außen sichtbar“, freut sich Kobel.

Das CJD fördert schon lange einen gesunden Lebensstil für Kinder und Jugendliche im Schulalter. Deshalb hat es auch seit vielen Jahren das BZgA-Programm „GUT DRAUF!“ in seinen schulischen Einrichtungen etabliert. Inhaltlich entspricht es dem von „Gemeinsam.Gesund.Wachsen.“. Das CJD dehnte „GUT DRAUF!“ vom Grundschulalter sogar bis in die Ausbildung hinein aus. „Für uns ist es nur logisch, dass wir mit „Gemeinsam.Gesund.Wachsen.“ jetzt auch die jüngsten Kinder mit dabei haben. Deshalb haben wir uns auch sehr gefreut, dass wir uns gleich mit fünf Kitas beteiligen durften“, sagt Kobel.

Die insgesamt neun Einrichtungen hatten sich durch ein Bewerbungsverfahren für die Pilotphase qualifiziert. Geleitet hat das Pilotprojekt transfer e. V. Der Verein vernetzt und qualifiziert Akteure der Jugend- und Bildungsarbeit. Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung hat das Projekt fachlich unterstützt.

Folgende fünf CJD Kitas tragen das „Gemeinsam.Gesund.Wachsen.“-Gütesiegel:

- Elisabethkindergarten in Recke
- Betriebskita KiCo Kids in Attendorn
- Kita Extertal Hans-Lenze-Stiftung in Extertal
- Kita Hannover Südstadt
- Kita Heidenaustraße in Troisdorf

Presse
Informationen aus dem CJD

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.



Über das CJD

Das CJD ist eines der größten Bildungs- und Sozialwerke in Deutschland. Seine rund 10.600 Mitarbeitenden fördern und begleiten Kinder, Jugendliche und Erwachsene an 388 Standorten in Kitas, Schulen, Berufsbildungswerken und Lehrbetrieben, in Kliniken, Reha-Einrichtungen, Wohngruppen und Werkstätten. Der seit der Gründung des Werkes 1947 geprägte Leitgedanke „Keiner darf verloren gehen!“ bedeutet heute für das CJD, dass jeder Mensch das Recht hat, Teil der Gesellschaft zu sein. Das CJD unterstützt Menschen auf diesem Weg. Es befähigt Menschen, ihre Persönlichkeit zu entfalten und ein selbstständiges Leben zu führen durch bedürfnisorientierte und vernetzte Angebote.

www.cjd.de

www.facebook.com/cjd.chancegeber

Presse
Informationen aus dem CJD